

tauch-

Brille

Offizielles Mitteilungsblatt des STSB
Saarländischer Tauchsportbund e.V.

www.stsb.de
Saarländischer Tauchsportbund e.V.
Ausgabe 101 Frühling 2024
STSB

STSB

Horst-Neu-Stipendium
Bildbearbeitung
Erste Hilfe
Medizin Praxis

Boot Düsseldorf



Impressum

Die *tauch-Brille* ist das offizielle Mitteilungsblatt des Saarländischen Tauchsportbundes e. V. (STSB)

Herausgeber:

STSB, Vizepräsidenten Stefan Kessler, Roswitha Schappeler
Zum Knausholzschacht 5, 66773 Schwalbach
E-Mail: vizefinanzen@stsb.de

Redaktion: Dr. Jens Romba, E-Mail: presse@stsb.de

Redaktionsschluss: am 20. des jeweiligen Vormonats

Erscheinungsweise: Frühling, Sommer, Herbst, Winter

Ansprechpartner zur Prävention und zum Schutz vor sexualisierter Gewalt:

Jutta und Michael Geisenhainer, E-Mail: ansprechpartnerpsg@stsb.de

Internet: www.stsb.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. Änderungen der Manuskripte behält sich die Redaktion/der Verband vor.

Die abgedruckten Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Textbeiträge in der Rubrik "Aus den Vereinen" werden vom STSB nicht überprüft, korrigiert oder gekürzt. Sie stellen nicht unbedingt die Meinung des STSB dar; der jeweilige Verein trägt die presserechtliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge.

Der Verband distanziert sich von allen angegebenen Internetseiten gemäß Haftungsausschluss unter www.disclaimer.de

INHALT

Termine STSB	3
Termine Vereine	3
Leitartikel	4
<u>Mit Elan ins neue Jahr</u>	4
Jahresrückblicke, Versammlungen, Stipendien	4
<u>Vergabe des Horst-Neu-Stipendiums</u>	4
Ausbildung & Breitensport	5
<u>Ausschreibung Taucher- und Ausbilderweiterbildung</u>	5
<u>Ausschreibung GDL Basic Nitrox Diver / DTSA Nitrox*</u>	6
<u>AK Orientierung- & Gruppenführung</u>	6
<u>Ausschreibung DLRG Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber</u>	7
<u>Praxistag für Ausbilder</u>	7
<u>Ausschreibung zur Praxisausbildung und Praxisprüfung für TL 1-Tauchlehreranwärter/innen und Cross-Over</u>	8
<u>Erste Hilfe im Februar: Wieder einmal ein voller Erfolg</u>	10
<u>AK Medizin Praxis: Eine wertvolle Ergänzung zur Ersten Hilfe</u>	15
<u>Sportschule Schifferstadt, großer Saal links, Freitag, 01.03.2024</u>	17
Visuelle Medien	19
<u>Bildbearbeitung mal anders: Wenn Taucher den Pinsel schwingen</u>	19
Presse	19
<u>Boot Düsseldorf 2024</u>	19

Titelbild



Foto: Vergabe des Horst-Neu-Stipendiums von Heike Gebhard-Neu

Termine STSB

STSB-Sitzungen & Mitgliederversammlung

- 28. Mai 2024 Erweiterte Vorstandssitzung
- 20. Juni 2024 Mitgliederversammlung
- 29. Oktober 2024 Erweiterte Vorstandssitzung

Ausbildung & Breitensport

- 20 April 2024 Ausbilderweiterbildung
- 21 April 2024 GDL Basic Nitrox Diver / DTSA Nitrox*
- 1 Mai 2024 AK Orientierung- & Gruppenführung Theorie
- 4 - 5 Mai 2024 AK Orientierung- & Gruppenführung Praxis
- 2 Juni 2024 DLRG Rettungsschein Silber
- 17 August 2024 Praxistag für Ausbilder
- 7 - 14 September 2024 Praxisausbildung und Praxisprüfung für TL 1-Tauchlehreranwärter/innen und Cross-Over

Training Sportschule - Flossenschwimmen

Das Training findet jeden Mittwoch in der Schwimmhalle an der LSVS statt. Das Training beginnt um 20:00 Uhr. Treffen eine Viertelstunde vor Trainingsbeginn.

Termine in den Schulferien bitte beim FB Leistungssport erfragen. Änderungen und Ausfall des Trainings können aufgrund der Coronakrise vorkommen. Hier bitte immer mal auf unsere Website schauen.

Termine Vereine

Blue Delphin Völklingen
 Polizeisportverein Saarbrücken, Abt. Sporttauchen
 Postsportverein Saarbrücken, Abt. Tauchen
 SG Schmelz, Abt. Sporttauchen
 TF Blue Marlin Saarbrücken
 TC Aquaman Ford Saarlouis
 TC Delphin Saarlouis
 TC Dolphin Dillingen
 TC Heusweiler
 TC Manta Saarbrücken
 TC Nautilus Merzig
 TC Poseidon Merzig
 TC Saar Neunkirchen
 TC Seedrachen Homburg
 TC St. Wendel
 TC Triton Dillingen
 TC Turtle Divers St. Ingbert
 TSG Saira Lebach
 TSC Crocodiles Losheim
 TYC Sepia Saarlouis

Leitartikel

Mit Elan ins neue Jahr

Auch wenn Berichte über diverse Vereinsaktivitäten bis jetzt nicht eingegangen sind, so zeigt es sich doch an den Aktivitäten innerhalb des STSB, dass die Tauchsaison 2024 bereits voll anläuft. Ein erstes Highlight war hier die Vergabe des Horst-Neu-Stipendiums Anfang Februar. Ende Februar kamen dann noch Weiterbildungen in Erster Hilfe und in Medizin dazu, die mitunter recht gut besucht waren. Und für die Theorie DTSA**/** ist bereits jetzt keine Anmeldung mehr möglich.

Wie dem auch sei, das Jahr ist noch jung und so wird es im Laufe dieses Jahres sicher noch so einiges zu berichten geben. So unter anderem von der noch anstehenden TL-Theorie- und Praxisausbildung.

Freuen wir uns als auf eine sicher ereignisreiche Tauchsaison 2024.

Dr. Jens Romba

Jahresrückblicke, Versammlungen, Stipendien

Die Preisträgerin des Horst-Neu-Stipendiums für 2023 heißt:
Chiara Theobald von der Abteilung Sporttauchen im Polizei-Sportverein

Bei der feierlichen Verleihung am 08.02.2024 auf dem Sportcampus in Saarbrücken konnte Chiara ihren Scheck über 900 Euro entgegennehmen.

Ein herzlicher Dank geht hierzu an unsere Partner in der Region, die uns mit jeweils 300 Euro in dieser Sache unterstützen:
Fred Zimmermann von *Fred's Tauchshop* in Pirmasens und Mike Martin von *Planet Diving* in Ensdorf.

Junge ehrenamtlich Tätige sind eine Voraussetzung für eine langfristig angelegte, gesunde Entwicklung unser Mitgliedsvereine und den Tauchsport im Saarland. Insbesondere junge Ausbilder sind Vorbilder für Kinder und Jugendliche und fördern durch ihren Einsatz deren Engagement. Zur Unterstützung junger Lizenz-Anwärter richtete der STSB im Jahr 2016 gemeinsam mit regionalen Tauchsporthändlern das Horst Neu-Stipendium ein.

Chiara hatte 2022 mit dem Trainer C ihren Einstieg in die Auszubilderschene gewagt und verdiente sich im letzten Jahr auf Fuerteventura ihren 1. Stern als Tauchlehrer.



Foto: Heike Gebhard-Neu

Es war ein sehr kurzweiliger Abend mit vielen lustigen Anekdoten der letztjährigen Tauchlehrerprüfung von STSB, LVST und BTSV. Die anwesenden „alten Hasen“ schwelgten ebenfalls in Erinnerungen an ihre Prüfungen. Natürlich kam irgendwann die Frage auf, wann Chiara denn nun ihren zweiten Stern (TL 2) machen würde. Nun, ich darf Euch soviel verraten, dass es vielleicht nicht dieses Jahr ist, aber eventuell in nicht ganz so ferner Zukunft.

Nicole Kiefer

Ausbildung & Breitensport

Ausschreibung Taucher- und Ausbilderweiterbildung

- Datum:** 20.04.2024 9⁰⁰ - 17:00
Ort: Sportcampus Saar Tagungsraum 20
Zielgruppe: **Dazu sind alle Ausbilder und interessierten Taucher herzlich eingeladen.**
Programm: Wird noch genau mitgeteilt. Inhaltlich wird das Thema Sidemound im VDST und natürlich neues aus der Ausbildung ein Thema sein. Es wird auf jeden Fall 8 Weiterbildungsstunden geben. Bitte in der Anmeldung Mailadresse angeben!
Teilnehmerbeitrag: Für Ausbilder des STSB kostenlos
 Aus anderen Landesverbände 40,00 €
Anmeldeschluss: 14.04.24
Anmeldung: Mit dem Anmeldeformular (siehe Ausschreibung unter <https://www.stsb.de/>) per E Mail. stellvertreter.ausbildung@stsb.de bei gleichzeitiger Überweisung der Seminargebühr auf das Konto der STSB-Ausbildung
 Konto IBAN: DE 71593510400001106509
 bei KSK Merzig-Wadern:
 BIC: MERZDE55XXX
 Kennwort: Ausbildertagung 2024
 Die Anmeldung wird erst nach dem Eingang der Seminargebühr und dem unterschreiben der Datenschutzerklärung gültig.
- Datenschutzerklärung:**
https://www.stsb.de/fileadmin/user_upload/Unterlagen/DSGVO/Datenschutzerklaerung_Ausbildung_Teilnehmer.pdf
Veranstalter: STSB e.V.
Leitung: Stefan Keßler
Hinweis: Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühren.
- Datenschutz** Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Datenschutzerklärung einverstanden.

Ausschreibung GDL Basic Nitrox Diver / DTSA Nitrox*

Datum:	21.04.2024 9 ⁰⁰ - 13 ⁰⁰
Ort:	Sportcampus Saar
Zielgruppe:	Alle interessierten Sporttaucher die mit Nitrox tauchen wollen
Ziel:	Vermittlung und Prüfung der theoretischen Kenntnisse zu Nitrox * entsprechend der gültigen DTSA-Ordnung
Seminarleistung:	Vermittlung GDL Basic Nitrox Diver / DTSA Nitrox* Theorie
Teilnehmerbeitrag:	Für STSB Mitglieder kostenlos Aus anderen Verbänden 40,00 €
Anmeldeschluss:	12.04.2024
Anmeldung:	Mit dem Anmeldeformular (siehe Ausschreibung unter https://www.stsb.de/) per E Mail. stellvertreter.ausbildung@stsb.de bei gleichzeitiger Überweisung der Seminargebühr auf das Konto der STSB-Ausbildung Konto IBAN:DE 71593510400001106509 bei KSK Merzig-Wadern: BIC: MERZ-DE55XXX Kennwort: DTSA Nitrox * Die Anmeldung wird erst nach dem Eingang der Seminargebühr und dem unterschreiben der Datenschutzerklärung gültig.
Datenschutzerklärung:	https://www.stsb.de/fileadmin/user_upload/Unterlagen/DSGVO/Datenschutzerklaerung_Ausbildung_Teilnehmer.pdf
Veranstalter:	STSB e.V.
Leitung:	Wolfgang Spaniol
Voraussetzungen:	Gemäß VDST-DTSA-Ordnung
Mitzubringen:	Schreibunterlagen
Hinweis:	Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühren.

Mindestteilnehmerzahl. 8 max 20

Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Datenschutzerklärung einverstanden.

Datenschutz

Anmeldung ist erst nach Überweisung der Kursgebühren und mit der Unterschrift der Datenschutzerklärung gültig! Die Prüfungstauchgänge können davon unabhängig schon im Vorfeld innerhalb des Vereins absolviert werden!

AK Orientierung- & Gruppenführung Kurs-Nr.: 03/2024

Referenten:	Claire Girard, TL2 Wolfgang Spaniol, TL2 Dirk Fedeler, TL1
Seminarort:	<u>Theorie:</u> Sport-Campus Saar an der Landessportschule <u>Praxis:</u> tbd
Datum:	<u>Theorie:</u> 1.5.2024 <u>Praxis:</u> 4. & 5.5.2024
Uhrzeit:	jeweils von 09:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr
Mitzubringen:	Schreibzeug, Tauchtauglichkeitsbescheinigung nicht älter als ein Jahr, Tauchausrüstung inkl. Flasche, Tauchkompass, Logbuch zum Nachweis der Mindestanzahl an TG,
Teilnehmergebühr:	kostenlos für STSB-Mitglieder Für Nicht-Mitglieder des STSB: 20,- €
Meldeschluss:	20.3.2023
Voraussetzungen:	14 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten (in der Regel beider Elternteile) erforderlich. Empfehlung: Bei Minderjährigen sollte eine Dokumentation des Aufklärungsgespräches erfolgen, gültige TSU, sicheres Tarieren
Ausbildungsstufe:	Basic und DTSA* ersatzweise eine vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST Äquivalenzliste (Vgl. VDST DTSA-Ordnung, Kapitel DTSA Crossover)
Anzahl der Pflicht-Tauchgänge:	10
Zielgruppe:	DTSA-2-Stern-Anwärter und interessierte Taucher

Hinweis: Für die Praxis nur mit bekannter und vollständiger Kaltwasser-Ausrüstung

Teilnehmerzahl: Min. 5, max. 20 Personen (Eingang der Anmeldefolge entscheidet)

Infos/ Anfragen: Ansprechpartner Claire Girard ausbildung@tcmanta.de

Anmeldung: Mit dem Anmeldeformular (siehe Ausschreibung unter <https://www.stsb.de/>) gern per E-Mail an stellvertreter.ausbildung@stsb.de) bitte mit Angabe von **Namen, Adresse und Verein**. Nichtmitglieder mit **gleichzeitiger** Überweisung der Teilnehmergebühr auf:
Konto: 1106509 / DE71 5935 1040 0001 1065 09
Sparkasse Merzig-Wadern (Blz 593 51040 /

MERZDE55XXX)

Stichwort: „AK GF und OR“ + Name

Die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang der Teilnehmergebühr bei (Nichtmitglieder) und Einreichen der unterschriebenen Anmeldung sowie der Datenschutzerklärung.

Datenschutzerklärung:

https://www.stsb.de/fileadmin/user_upload/Unterlagen/DSGVO/Datenschutzerklaerung_Ausbildung_Teilnehmer.pdf

Ausschreibung DLRG Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber

Datum: 02.06.2024 9° - 17:00

Ort: Sportcampus Saar

Zielgruppe: **Ausbilder und Trainer im Verein und natürlich an Interessierte**

Voraussetzungen: Alter 14 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beider Elternteile) erforderlich. Erste-Hilfe-Kurs über 9 UE nicht älter als zwei Jahre

Mitzubringen: Kopie einer gültigen Erste Hilfe Bescheinigung
Taucherpass/DLRG Pass, wenn vorhanden (bitte bei der Anmeldung angeben)
Theorie- Schreibutensilien
Für die Praxis geeignete Badebekleidung, Badeschuhe, Trainingsanzug oder Straßenkleider, für das

Teilnehmerbeitrag: Kleiderschwimmen
Für Ausbilder des STSB kostenlos
Aus anderen Landesverbände 45,00 € **inkl. Mittagessen ohne Getränke**

Anmeldeschluss: 25.05.2024

Anmeldung: Mit dem Anmeldeformular (siehe Ausschreibung unter <https://www.stsb.de/>) per E Mail. stellvertreter.ausbildung@stsb.de bei gleichzeitiger Überweisung der Seminargebühr auf das Konto der STSB-Ausbildung
Konto IBAN: DE 71593510400001106509
bei KSK Merzig-Wadern:
BIC: MERZDE55XXX
Kennwort: DLRG Rettungsschein 2024
Die Anmeldung wird erst nach dem Eingang der Seminargebühr und dem Unterschreiben der Datenschutzerklärung gültig.

Datenschutzerklärung:

https://www.stsb.de/fileadmin/user_upload/Unterlagen/DSGVO/Datenschutzerklaerung_Ausbildung_Teilnehmer.pdf

Veranstalter: STSB e.V.

Leitung: Stefan Keßler

Hinweis: Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühren.

Datenschutz Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit der Datenschutzerklärung einverstanden.

Praxistag für Ausbilder

Datum: Samstag, 17.08.2024 10:00 - 17:00 Uhr

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Zielgruppe: Alle Ausbilder innerhalb des STSB

Ziel: Praxisnahe Übungen für Ausbilder
Es werden 6 Weiterbildungsstunden vergeben.

Kosten: Kostenlos für Mitglieder des STSB's
Verbandsfremde 50 Euro inkl. Seen Benutzung

Meldeschluss: 01.08.2024

Anmeldung: Mit dem Anmeldeformular (siehe Ausschreibung unter <https://www.stsb.de/>) per E-Mail. Stellvertreter.ausbildung@stsb.de bei gleichzeitiger Überweisung der Seminargebühr auf Konto der STSB-Ausbildung
Konto : IBAN DE 71593510400001106509
bei KSK Merzig-Wadern BIC : MERZDE55XXX
Kennwort: Praxistag 2023

Datenschutzerklärung
https://www.stsb.de/fileadmin/user_upload/Unterlagen/DSGVO/Datenschutz_erklaerung_Ausbildung_Teilnehmer.pdf

Veranstalter: STSB e.V.

Leitung : Kessler Stefan; N.N.;

Voraussetzungen: Gültige Tauchtauglichkeit

Mitzubringen: Komplette Tauchausrüstung incl. Luft für 1.TG
Tauchanzug mit Kopfhaube , Taucherpass

Hinweis: Mindestteilnehmerzahl 8 maximal 20

Bei Stornierung nach dem Meldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühr

Die Anmeldung ist erst nach Überweisung der Kursgebühr und mit der Unterschrift der Datenschutzerklärung gültig.

AUSSCHREIBUNG zur Praxisausbildung und Praxisprüfung für TL 1-Tauchlehreranwärter/innen und Cross-Over

Termine, Ort, etc.

Termin: **07.09.2024-14.09.2024**
Ort: VDST-Dive-Center: Aquanautic Elba, Insel Elba (Italien)
<https://www.aquanautic-elba.de/>

Zielgruppe: Tauchlehrer 1 Anwärter/innen
Ausrichter: **VDST Gruppe Südwest (Kooperation BTSV / LVST / STSB)**
im Auftrag des Verband Deutscher Sporttaucher e.V.
in Verbindung mit unserem VDST-Dive-Center

Aquanautic Elba
Kursleiter: Frank Rotzinger, VDST TL-3 ausbildung@lvst.de

Anmeldung und Fristen

Voraussetzungen: Siehe aktuelle VDST-Prüferordnung. Die schriftlichen Nachweise der Prüfungsvoraussetzungen müssen vorab online, aber spätestens vor Ort, vor Veranstaltungsbeginn vorgelegt werden.

Mitzubringen: Komplette kaltwassertaugliche Tauchausrüstung gemäß den gültigen VDST-Ausrüstungsstandards und -empfehlung sowie nach Herstellervorgaben gewartet, gültiger VDST-Taucherpass und Tauchsportärztliche Untersuchung (TSU)

Anreise: Die Anreise ist durch die Teilnehmer selbst zu organisieren. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden und die Mitnahme der eigenen kompletten Tauchausrüstung

Teilnehmer & Anmeldung: Es stehen 12 Plätze zur Verfügung. Anmeldung schriftlich per E-Mail (Anmeldeformular siehe Ausschreibung unter <https://www.stsb.de/>) an ausbildung@lvst.de. Die Vergabe wird in der Reihenfolge der Anmeldung vorgenommen.

Anmeldeschluss: 15.07.2024

Ausbildercrew

Frank Rotzinger
VDST TL-3
LAL LVST
Ggf. weitere Ausbilder

Armin Bäum
VDST TL-3
LAL BTSV
Susanne Herde
Ärztin

Stefan Keßler
VDST TL-3
LAL STSB

Ausbildungsgebühren und Leistungen

Seminargebühren: 1050,- € (bei LV-Zuschuss) für TL Anwärter
900,- € für Gäste (Leistungen ex. Prüfung, wie unten aufgeführt)

Die Seminargebühren beinhalten 7 Übernachtungen in 4er-Apartments (je Apartment 2 Schlafzimmer, Wohnraum mit Küche, Bad), Halbpension (Frühstück und Abendessen) für den gesamten Zeitraum, ohne Getränke, Tauchgänge inkl. Luft, Tauchgänge vom Boot/Bucht, praktische Ausbildung, Prüfungsgebühr, Beurkundung, VDST-Tauchlehrer-Paket, Betreuung durch den begleitenden VDST-Taucherarzt und eigener Anreise.

Wichtige Bedingungen

Wir weisen darauf hin, dass die Teilnahme an dieser Veranstaltung freiwillig und unter Inkaufnahme der daraus resultierenden Einschränkungen und Gefahren erfolgt.

- **Zahlungen:** Nach Anmeldung erhaltet ihr weitere Informationen bzgl. der Zahlungsmodalitäten
- Zuschlag pro Teilnehmer im Einzelzimmer 225,- € (Einzelbelegung eines Schlafzimmers im 4er Apartment)

- **Stornobedingungen:**
 - Nach einer verbindlichen Anmeldung werden bei Absage bis zum Meldeschluss grundsätzlich 100,- € Bearbeitungsgebühr fällig.
 - Ab Meldeschluss bis sechs Wochen vor Prüfungsbeginn werden bei Absage 30% der vollen Teilnahmegebühr fällig.
 - Bei Absagen kürzer als sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird die volle Seminargebühr fällig.
 - Eine Umbuchung auf eine andere, gleichartige VDST-Veranstaltung ist nicht möglich.
 - Es wird empfohlen, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen!
- Der VDST und die LVs sind keine Reiseveranstalter, sondern nur Vermittler.
- Datenschutz-Hinweis nach DSGVO: www.vdst.de/download/datenschutzerklaerung-teilnahme-vdst-ausbildungsveranstaltung/
- Änderungen bleiben vorbehalten.

Für die VDST Gruppe Südwest: Frank Rotzinger
FB Ausbildung
VDST TL 3/250
E-Mail: ausbildung@lvst.de
Tel. +49 160 90 95 79 97

Erste Hilfe im Februar: Wieder einmal ein voller Erfolg

auch in diesem Jahr fand wieder einmal ein Lehrgang in Erster Hilfe statt. So trafen sich am 24.2.2024 Interessierte in der Sportschule Saarbrücken, um dort den Ausführungen des Dozenten Andreas Kley zu lauschen und später dann auch die praktischen Übungen sehr gut mitzumachen.



Der Tagesablauf dieses Lehrganges war dann auch recht anspruchsvoll:

Ein Hauptaugenmerk lag bei diesem Kurs unter anderem auch auf Unfallsituationen im Straßenverkehr. Hier gibt es nämlich, neben anderen Problemen, auch das Problem der Absicherung der Unfallstelle. Sowie, besonders wichtig, auch der Eigensicherung.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass Eigensicherung stets vor der Ersten Hilfe und damit vor der Fremdsicherung kommt. Denn es nützt niemandem, wenn auch der oder die Ersthelfer selber noch zu Notfällen werden.

Diesbezüglich ergibt sich unter anderem auch die Frage, ob wir denn alle in jeder Situation überhaupt Erste Hilfe leisten können. Eine Frage, die durch die nachfolgende Folie wohl hinreichend beantwortet wird.

Erste-Hilfe-Maßnahmen/4-S-Regel

- Jeder kann Erste Hilfe leisten, indem er
- einen Notruf absetzt
- Gefahrenbereiche absichert
- aus Gefahrenbereichen rettet
- den Patienten zudeckt
- psychische Erste Hilfe leistet

↓

- Sage, dass du da bist!
- Schirme den Verletzten ab!
- Suche Körperkontakt!
- Sprich und höre zu!

Es müssen also zunächst keine großartigen Druckverbände angelegt werden, wenn jemand dazu nicht in der Lage ist. In die Lage versetzen mehr zu tun sollte uns jedoch dieser Kurs.

Demonstriert wurde hier unter anderem auch wieder der Rauteck Rettungsgriff, mit dem ein bewusstloser Verunfallter bequem aus dem Gefahrenbereich in Sicherheit gebracht werden kann.



Ebenfalls wurde der genaue Ablauf einer Ersten Hilfe Leistung bei einem Verunfallten in der Theorie eingehend vorgestellt.

Danach standen dann Gruppenarbeiten auf dem Programm. Hier bekam eine jede Gruppe diverse Themen, die die Gruppenmitglieder untereinander besprechen mussten und danach vorstellen sollten.



Im Rahmen dieser Vorstellung wurden vom Dozenten dann auch diverse Folien zu diesen Themen gezeigt.



Danach folgte dann eine weitere Gruppenübung, bei der es um das Anlegen von Verbänden ging.



Das ganze wurde danach wieder vorgestellt und diskutiert, wobei vom Dozenten auch die dementsprechenden Folien gezeigt wurden.



Abbinden als „letztes Mittel“

Starke Blutungen

Druckverband dichtet Leak ab
unverletzte Gefäße werden nicht verschlossen (Unterschied zum Abbinden)

Beginn von peripher um
venösen Stau zu verhindern

Wundauflage
Druckkörper
Straffe Fixation

© ORIX

Varianten:

- > Kompresse, Dreieckstuch & Druckpolster
- > Kompresse, elastische Fixierbinde & Druckpolster
- > Verbandpäckchen & Druckpolster

Zusätzlich dazu wurden noch viele andere Dinge vorgestellt und es wurde noch auf vieles weitere eingegangen.

Danach wurden an den verschiedenen Stationen die verschiedensten Übungen gemacht. So zum Beispiel die stabile Seitenlage.



Weiter wurde die Nutzung der Rettungsdecke demonstriert.



Da die meisten von uns aber auch Taucher sind, wurden von Stefan Kessler ebenfalls noch einige Sauerstoffsysteme vorgestellt.



Zu guter Letzt durften dann aber auch die HLW sowie die Nutzung eines Defibrillators nicht fehlen.



Am Ende konnten wir alle dann, glücklich und zufrieden, unsere Erste Hilfe Bescheinigungen in Empfang nehmen.



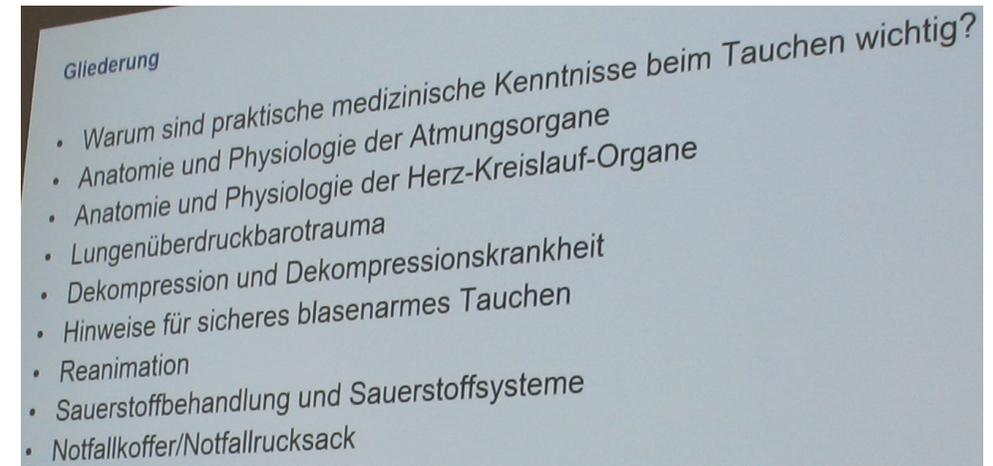
Text und Bilder: Dr. Jens Romba

AK Medizin Praxis: Eine wertvolle Ergänzung zur Ersten Hilfe

Nachdem tags zuvor die Erste Hilfe erfolgreich absolviert wurde, ging es am Sonntag, den 25.2.2024 direkt mit dem Aufbaukurs Medizin Praxis weiter. Es ist nun für uns Taucher so, dass wir aufgrund unseres Sports ebenfalls medizinische Kenntnisse besitzen müssen, die über die herkömmlichen Erste Hilfe Kenntnisse hinausgehen. Wie bei der Ersten Hilfe war aber auch dieser Lehrgang recht gut besucht.



Und wie an der Gliederung zu sehen ist, haben sich die Dozenten mit uns auch an diesem Tag so einiges vorgenommen.



Wer sich nun fragt, warum ausgerechnet die Anatomie und die Physiologie für den aktiven Taucher auch über die Erste Hilfe hinaus Bedeutung hat, dem sei gesagt, dass bei den herkömmlichen Notfällen schließlich keine Blasenbildung entsteht, wie dies etwa bei einem Lungenüberdruckunfall oder bei einer Dekompressionserkrankung beim Tauchen der Fall ist. Um hier Dinge zu verstehen, die auftretenden Symptome dann einordnen und damit wirkungsvoll helfen zu können, ist schon ein genaueres Fachwissen über die Atmung und den Blutkreislauf vonnöten.

Natürlich hat es auch immer wieder Überschneidungen mit der Ersten Hilfe gegeben. So zum Beispiel bei der genaueren Beschreibung des Herzinfarktes. Dies lag unter anderem daran, dass der Herzinfarkt auch eine der häufigsten Ursachen für Tauchunfälle ist.

Es kann somit einem jeden Taucher nur dringend geraten werden, so gut wie möglich auf seine Gesundheit zu achten, da ein solcher während eines Tauchganges noch viel gefährlicher ist als an Land. Dies gilt auch für viele andere Sachen.

Während des Lehrganges gingen die Dozenten aber auch noch auf viele andere sehr tauchspezifische Dinge ein. So unter anderem auch auf die Ursachen sowie auf die Auswirkungen der uns bereits bekannten Tauchzwischenfälle.

Auch wenn diese Thematik sehr interessant ist, erspare ich mir hier nun eine genauere Beschreibung. Denn diese würde sicher ein ganzes Buch füllen, da wir während dieses Sonntages alle für das Tauchen wichtigen Themenbereiche durchgearbeitet haben.

Hier bleibt nur noch zu erwähnen, dass wir anfangs ziemlich wach gewesen sind, da in dem ersten Raum, der uns zur Verfügung stand, die Heizung nicht funktionierte. Wir zogen somit irgendwann in wärmere Räumlichkeiten um. Hier wurden wir dann allerdings wieder durch praktische Übungen auf Trab gehalten. Hier hat sich dann auch einiges aus der Ersten Hilfe wiederholt und somit noch mehr eingepägt.



Ein Highlight am Ende war jedoch die Demonstration Stefan Kesslers, wie die Helfer im Notfall einen Taucher mit den dafür geeigneten Schneidewerkzeugen schnell und sicher aus einem Tauchanzug befreien können.





Dies habe ich bisher noch bei keiner Fortbildung gesehen.

Im großen und ganzen war den Dozenten wieder einmal eine sehr erfolgreiche, kurzweiliger und sehr lehrreiche Weiterbildung gelungen, bei der alle Teilnehmenden sehr viel gelernt haben.

Text und Bilder: Dr. Jens Romba

Sportschule Schifferstadt, großer Saal links, Freitag, 01.03.2024

Das Wochenende, das große Spiel, vor dem sich alle gefürchtet hatten, war gekommen. Die Partie, welche ausgetragen werden sollte, hieß TL Anwärter gegen Peter, Frank, Armin, Jo, Susanne und Stefan. Nicht nur das die Zweitgenannten viel mehr Sterne aufzuweisen hatten, zusätzlich war ihre Ersatzbank mit Stephanie, Alexander und Steven noch mehr als gut bestückt. Alles in allem eine große angsteinflößende Wand, welch sich die Mannschaft der TL* / TL** Anwärter in den Prüfungen stellen mussten.

Der erste Programmpunkt, welcher die Begrüßung, den Spielablauf sowie die Spielregeln beinhaltete, wurde von einem bestens gelaunten Spielleiter Peter vorgetragen. Die Stimmungen der Anwärterfraktion hingegen war eher alles andere als gut und tendierte von angespannt, nervös bis zur Frage: „Warum tue ich mir das eigentlich an?“. Der Blick war hypnotisch auf die beiden Umschläge, in denen sich vermutlich die Prüfungsfragen befinden würden, gerichtet. Sehr, sehr dicke Umschläge. Auch der Hinweis, dass die ein oder andere Prüfungsfrage vom Spielleiter persönlich stamme, war nur mittelmäßig gut dazu geeignet, um die Laune der Anwärter zu verbessern.

So kam es, dass nach kurzer Zeit das erste Match namens „Kurzfragen“ ausgetragen wurde. Jeder Prüfling bekam einen Bogen mit 46 Fragen. Die erste Frage, nach dem Namen des Prüflings, konnte von allen noch zufriedenstellend beantwortet werden. Bei den restlichen 45 Fragen rund um Ausbildung, Tauchen, Sicherheitsstandards, Rechte und Pflichten, AKs und SKs, Seemannschaft, NITROX und vieles (Anmerkung der Redaktion: VIELES!!) mehr, kam der ein oder andere Prüfling leicht ins Schwitzen. Spätestens jetzt wurde auch dem letzten klar, weshalb der Veranstalter Getränke gratis zur Verfügung stellte. Einige Zeit bzw. viele Schreibkrämpfe später endete die erste Runde größtenteils friedlich, da der ein oder andere Spieler der „Anwärter“ mit leichter Gewalt überredet werden musste das Schreibzeug niederzulegen.

Nach einer kurzen Pause ging es für drei TL** Anwärter in die Verlängerung. Sie durften noch ihre vorbereiteten Vorträge präsentieren, bevor die Mannschaften endgültig wieder in den Kabinen (Korrektur der Redaktion: in der Kantine) verschwanden.

Fair Play zeigten alle Beteiligten abends bei einem gemeinsamen Zusammentreffen im Aufenthaltsraum. Es wurde gelacht, getröstet, geredet, kühle Getränke gereicht und alle Rivalität vorübergehend mal bei Seite gelegt.

Abgeschlossen wurde der Abend durch einen leicht wunderlichen Film. In diesem verkleideten sich Leute bis zur Unkenntlichkeit mit dicken Neopren- oder Dreilaminatanzügen, beschwerten sich mit Blei und hüpfen vergnügt, mit einer Stahlflasche auf dem Rücken, in einen Tümpel. Den Anwesenden gefiel der Anblick merklich, was vermutlich auf den Stress des Tages zurückzuführen war.

Samstag, 02.03.2024, 8:00 Uhr, Frühstücksraum

Trotz des schönen gemeinsam verbrachten Abends wurde dem ein oder anderen der Ernst der Lage doch so langsam wieder bewusst. Es lag Nervosität in der Luft. Bei der morgendlichen Begrüßung wurde der Anwärter Mannschaft mitgeteilt, dass sich das gegnerische Prüfungsteam durch Susanne noch verstärken würde. Als ob die ursprüngliche Mauer nicht schon angsteinflößend genug gewesen wäre.

Die Partie „Langfragen“ konnte nunmehr ausgefochten werden. Diesmal kamen zwar nur elf Fragen auf das Tablett, jedoch auch elf DIN-A4-Blätter. Ein Blatt pro Frage bildete den Raum für „kreative Antworten“. Hier waren alle, die an einen Ersatzstift gedacht hatten, klar im Vorteil.

Im Anschluss an dieses stifferaubenden Unterfangens wurde die Mannschaft der Anwärter aufgeteilt. Ein Teil durfte bei Peter und Susanne ihr medizinisches Wissen beweisen, der andere Teil musste vor versammelter Gruppe einen Vortrag halten. Ging es in einem Raum um Herz, Ohr, Lunge und Kreislauf wurden im Nachbarraum Vorträge über Themen wie alte Griechen mit Goldkronen, Kompressoren, mal wieder Dreilaminatverkleidungen und noch vieles andere gehalten. Vermutlich unnötig zu erwähnen, aber sämtliche Anwärter kamen in den Genuss beider „Erlebniswelten“. Danach war es geschafft. Die Anwärter durften nach draußen an die frische pfälzische Luft, während die Prüfer sich zu „Beratungen“ zurückzogen. Hollywood hätte es nicht besser verfilmen können, aber just in dem Moment kam das erste Mal für dieses Wochenende die Sonne heraus. Ob die Sonne die Entscheidung beeinflusste ist bis heute unklar. Allerdings hießen die Worte von Peter kurze Zeit später: „Alle haben bestanden“.

Auch wenn es dem ein oder anderen Leser seltsam vorkommen mag, als Autor dieses Artikels und Mitglied der Anwärter, kann ich nur sagen: Danke an alle die das Wochenende möglich gemacht haben. Es hat, mal wieder, richtig viel Spaß gemacht. [Was aber noch nicht heißt, dass ich zur TL** Prüfung wieder kommen werde :-)]



Oliver Braun

Visuelle Medien

Bildbearbeitung mal anders: Wenn Taucher den Pinsel schwingen

In der eisigen Jahreszeit, während der das Tauchen eher auf Eis liegt, wagten sich fünf abenteuerlustige Seelen in Gunters morgendlichen Spezialkurs zur SK-Bildbearbeitung – ein wahrhaft frostiges Abenteuer, aber keins, das man sich entgehen lassen sollte!

Mit Gunters genialer Erklärkunst wurde aus einem kalten Morgen ein heißes Thema. Selbst für Fotografie-Neulinge war der Kurs verständlich und nach der Theorie ging es ans Eingemachte – praktische Bildbearbeitung. Hier bekam man nicht nur einen neuen Blickwinkel auf die Fotos, sondern auch eine erstaunliche Sicht darauf, wie viel Zeit und Geld in die Kunst der Fotomanipulation fließen kann. Zwischen Spielereien und anschaulichen Beispielen wurde klar: Bildbearbeitung ist nicht nur für Nerds, sondern auch für Kreative und Budgetplaner! Die Teilnehmer lachten, während sie mit den digitalen Pinseln jonglierten, und entdeckten, dass das Fotografieren nicht nur ein Auslösen, sondern auch ein kreativer Prozess ist.

Fazit: Wer dachte, Taucher könnten nur unter Wasser atemberaubende Dinge sehen, wurde eines Besseren belehrt. Gunters Kurs brachte nicht nur frischen Wind in die Fotografie, sondern auch eine Prise Humor in die eiskalte Jahreszeit!

Monika Pfister,
Polizeisportverein

Presse

Boot Düsseldorf 2024



Nein, totzukriegen ist die Boot Düsseldorf wohl nicht, wie so manch einer beim Anblick dieses Totenkopfes mit dem sympathischen Grinsen vielleicht denken könnte. Dieses Glanzstück aus dem Bereich der dort ebenfalls ausgestellten maritimen Kunst will bezüglich der Boot wohl eher das sagen, was der Terminator im ersten Teil der Filmreihe von sich gegeben hat: Ich (die Boot) komme wieder!

Im Gegensatz zum letzten Jahr war auf der Boot denn auch wieder etwas mehr Betrieb und wohl auch etwas mehr Veränderung zum Positiven. Zumindest hat dies auf den ersten Blick den Anschein. So fiel mir auf, dass sich hier nicht nur, wie im vorigen Jahr, die vorwiegend Reicherer tummelten, sondern auch Personen mit weitaus weniger Möglichkeiten. Diesen wurden dann immer noch

Boote und Schiffe angeboten, die für sie wohl eher noch eine Nummer zu groß waren. Dann allerdings mit der Möglichkeit des Leasings, also der Abzahlung nach und nach während der bereits erfolgenden Nutzung. Eine gute Möglichkeit, wenn die wirtschaftliche Lage nun stabil bleibt oder sich sogar noch bessert. In gegenteiligen Fall der Verschlechterung dann allerdings ein Risiko sowohl für die Anbieter als auch für die Kunden.

Nun ja, da die meisten offensichtlich nicht allein mit den Superreichen gute Geschäfte machen können, müssen andere potentielle Abnehmer wohl auch wieder eingebunden werden. Hoffen wir alle also, dass dies kein Reinfluss wird und sich alles weiter zum Besseren entwickelt.

Zum Besseren entwickeln sich auf jeden Fall die Angebote rund um das Wenoll-System. So habe ich an einem Stand eine Weiterentwicklung gesehen, nach der dieses System nun auch ohne Sauerstoffflasche angeboten wird.



Eine sicher attraktive Möglichkeit, da kompletter Wenollkoffer um die 2000 Euro kostet, die angebotene Alternative aber zunächst nur 300 – 400 Euro. Wer da bereits eine andere Sauerstoffflasche besitzt könnte dann kombinieren.

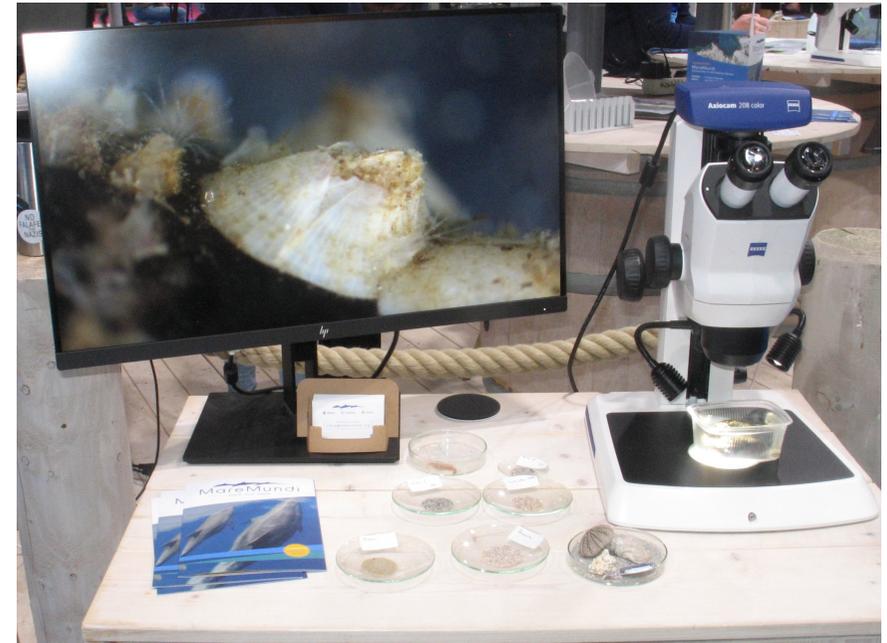


Sicher ist auch so manchen noch der Welttag der Ozeane bekannt, der ja auch im Saarland in Saarbrücken mit den verschiedensten Veranstaltungen begangen wurde. Auch der STSB war hier aktiv und in der tauch-Brille kamen ebenfalls diverse Berichte.

Auf der Boot 2024 bin ich nun auf einen Stand getroffen, wo sich Biologen und andere interessierte mit der gleichen Thematik beschäftigen.



An diversen Tischen ging es da unter anderem um Kleinstlebewesen im Meer sowie um Mikroplastik.



Aber auch bei den Tauchern war wieder einiges los.

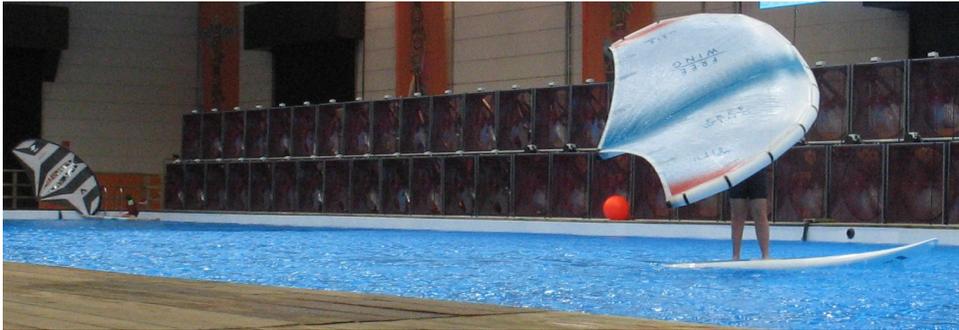


Obwohl ich hier den Eindruck hatte, dass dies unter der Woche (ich war am Sonntag bis zum Dienstag da und am Montag bei den Tauchern) sicher noch nichts im Vergleich zu dem war, was wohl am letzten Wochenende los gewesen ist.

Natürlich gab es neben dem üblichen Trubel auch Plätze zum Entspannen.



Sowie auch allerhand Darbietungen in anderen Hallen



So können wir uns sicher auch auf die Boot 2025 freuen, die ja bereits auch schon geplant ist.

Bericht und Fotos: Dr. Jens Romba